## ONLINE FALLARCHIV

# SCHULPÄDAGOGIK

www.fallarchiv.uni-kassel.de

AutorIn: Henning Schluß

Interner Titel: Negativität im Unterricht – eine Interaktionsanalyse

Methodische Ausrichtung: Interaktionsanalyse

Quelle: Schluß, H. (2005). Negativität im Unterricht. Zeitschrift für Pädagogik, 51 (49), S. 182- 196. Zugriff am 28. Mai 2014

http://homepage.univie.ac.at/henning.schluss/Publikationen/wissart/018negativitaet.pdf

## Protokoll

## "I1:

- Lehrerin: Inwiefern war der Frieden in Gefahr?
- Dieter (?): Na da, durch die, na, durch den Westen, durch die BRD, die ja jetzt beinahe schon bald den Krieg vorbereitete. Sie rüstet ja nun total auf durch die Einberufung der Reservisten und so. Na ja die Auffüllung auf Kriegsstärke.
- Lehrerin: Ja.

## 12:

- Lehrerin: Kennzeichnen Sie doch noch mal die Methoden, die man gegen die DDR angewendet hat in der ganzen Zeit, speziell dann verschärft.
- Peter: Na, ideologische.
- Lehrerin: Ja, da wär' die ideologische Diversion (Begriff wird parallel von der Lehrerin an die Tafel geschrieben), ist klar. Uns bekannt an vielen Beispielen.

## 13:

- Lehrerin: Weiter, andere Beispiele! Dirk.
- Dirk: Spionage.
- Lehrerin: Ja, das könnte man also unter ideologische Diversion also auch noch mit hineinbringen

#### 14

- Lehrerin: beziehungsweise man kann es noch mit einer anderen Sache koppeln. Vorhin hat es ... genannt.
- Schüler: Mit Aggressionskrieg?
- Lehrerin: Ja, also militärische Erprobung (Tafelanschrift) zum Beispiel. Man wollte also erproben, wie weit die Sache geht.

## 15:

- Lehrerin: Ich möchte Ihnen hier einmal diesen Plan zeigen, dieses Deco zwei, das ist also unser erstes Epi (Epidiaskop). Ich hoffe, dass es da oben erscheint. Und

dann zugleich also hier einmal ein Angriffsplan, der aus den Tiefen der BRD geführt wird gegen das sozialistische Lager. So ähnlich, wie's Hitler gemacht hat. Es wurde also gesagt, ... sollte hier vorgegangen werden, die Welt vor vollendete Tatsachen stellen. Und hier in diesem Deco zwei, was eben eingeblendet wurde, ist also dargestellt, wie, geheime Bundessache nicht, wie man also ganz schnell hier in Berlin vordringen wollte, dort sämtliche Widerstände beseitigen wollte und sich dort etablieren. Also ein Kriegsplan. Das ist die militärische Erprobung.

#### 16:

- Lehrerin: Weitere Methoden. Zum Beispiel, Thomas!
- Thomas: Terror und Sabotageakte.
- Lehrerin: Ja, Sabotageakte. Woll'n mal sagen also ökonomische Ausplünderung (Tafelanschrift) auch, auch Sabotage, richtig.

#### 17:

- Lehrerin: Und denken Sie auch an einen wichtigen Faktor, der also mit der ökonomischen Ausplünderung zusammenhängt.
- Sm.: Na, ich würde sagen, Terror gegen die Bevölkerung.
- Lehrerin: Ja, also das wär' ideologische Diversion.

#### 18:

- Frank: Ja, also der Kalte Krieg, innerhalb, auch innerhalb der DDR, also Aggression.
- Lehrerin: Ja, hm, ja, also das ist hier mit drin.

### 19:

- Schüler: Abwerbung von Fachkräften.
- Lehrerin: Ja, genau, also Organisierung von Republikflucht. Das ist also hier eine ganze Skala von verschiedensten Methoden, durch die offene Grenze möglich."

Quellenangabe dieses Dokumentes:

Schluß, H.: Negativität im Unterricht – eine Interaktionsanalyse

In: http://www.fallarchiv.uni-kassel.de/backup/wp-

content/plugins.old/lbg\_chameleon\_videoplayer/lbg\_vp2/videos//schluß\_interaktion\_1\_ofas.pdf,

Datum des letzten Zugriffs 05.07.2014